

Bericht aus der letzten Sitzung des Gemeinderats vom 09.09.2024

Verabschiedung der ausscheidenden Gemeinderäte

Mit der konstituierenden Sitzung des neuen Gemeinderats endete die Amtszeit des Gremiums, das sich in den letzten fünf Jahren um die Belange der Gemeinde Lonsee gekümmert hat.

Das Ergebnis der Kommunalwahl am 09. Juni hatte ergeben, dass der Gemeinderat künftig aus 21 Mitgliedern besteht. Im Vergleich zu der bisherigen Konstellation ist das Gremium um 3 Sitze geschrumpft.

Nach den Ergebnissen der Wahl steht der Gemeinderat nun vor einem gewissen Umbruch. Bürgermeister Jochen Ogger durfte gleich 10 neue Gesichter begrüßen, 13 Gemeinderäte wurden offiziell verabschiedet.

Bürgermeister Jochen Ogger bescheinigte den scheidenden Gemeinderäten, dass sie ihr Amt mit großem Verantwortungsbewusstsein und mit Weitblick ausgeübt haben, welcher auch in der großen Geschlossenheit des gesamten Gemeinderates zum Ausdruck kam. Viele einstimmige, zumindest aber deutliche Mehrheitsentscheidungen belegen dies. In 60 Gemeinderats-Sitzungen mit insgesamt 449 öffentlichen und 167 nichtöffentlichen Tagesordnungspunkten, die sich über ca. 171 Stunden erstreckten, wurden wichtige Entscheidungen getroffen und Weichen für die Zukunft unserer Gemeinde gestellt. Fünf Klausurtagungen mit 24 Tagesordnungspunkten und etwa 36 Stunden haben diese Zusammenarbeit zusätzlich geprägt.

Ebenso dankte der Bürgermeister den Gemeinderäten für die gute und faire Zusammenarbeit. Nach einem Rückblick der vergangenen fünf Jahre wurden anschließend folgende Gemeinderäte verabschiedet:

- Hannes Nusser (5 Jahre Gemeinderat)
- Marian Häberle (5 Jahre Gemeinderat)
- Bernd Müller (5 Jahre Gemeinderat)
- Ann-Christin Laatsch (5 Jahre Gemeinderat)
- Nicolas Bozon (5 Jahre Gemeinderat)
- Axel Schaudé (5 Jahre Gemeinderat)
- Klaus Schilling (10 Jahre Gemeinderat)
- Karlheinz Staib (11 Jahre und 6 Monate Gemeinderat)
- Gerrit Korner (5 Jahre Gemeinderat)
- Stefan Gans (10 Jahre Gemeinderat)
- Gabi Claus (20 Jahre Gemeinderat)
- Sebastian Braunmiller (8 Jahre und 7 Monate Gemeinderat)
- Silke Possath (5 Jahre im Gemeinderat)

Zum Dank erhielt jeder Gemeinderat ein Weinpräsent sowie eine Dankesurkunde.



(v.l.n.r Gerrit Korner, Bernd Müller, Silke Possath, Hannes Nusser, Ann-Christin Laatsch, Karlheinz Staib, Stefan Gans, Gabriele Claus, Jochen Ogger, Klaus Schilling, Sebastian Braunmiller, es fehlen: Nicolas Bozon, Axel Schaudé, Marian Häberle)

Verabschiedung der ausscheidenden Ortsvorsteher/innen

Eine offizielle Verabschiedung gab es für Birgit Fetzter in ihrer Funktion als Ortsvorsteherin von Urspring. Zehn Jahre hatte sie dieses Amt mit großem Engagement und viel Herzblut ausgeübt. Sie hatte immer ein offenes Ohr für die Anliegen der Urspringer Bürgerinnen und Bürger und hat unseren Ortsteil Urspring würdig vertreten. In ihrer Amtszeit konnten einige wichtige Projekte verwirklicht werden. Dazu gehören der Neubau des Kinderhauses, die Sanierung der Kirchstraße und am Lonetopf, die Neugestaltung des Spielplatzes am Lonetopf und nicht zuletzt die Anschaffung eines neuen Feuerwehrfahrzeugs. Bürgermeister Jochen Ogger dankte ihr ganz herzlich für ihre hervorragende Arbeit in den letzten zehn Jahren und wünschte ihr für die Zukunft alles Gute. Dem Gremium wird sie als Gemeinderätin erhalten bleiben.

Verpflichtung der neuen Gemeinderäte

Mit der Formel "Ich gelobe Treue der Verfassung, Gehorsam den Gesetzen und gewissenhafte Erfüllung meiner Pflichten. Insbesondere gelobe ich, die Rechte der Gemeinde Lonsee gewissenhaft zu wahren und ihr Wohl und das ihrer Einwohner nach Kräften zu fördern" wurde der neue Gemeinderat verpflichtet. Bürgermeister Jochen Ogger gratulierte den Gemeinderäten zur Wahl und wünschte dem Gremium einen guten Start. „Ein Schlüssel für den Erfolg unserer Arbeit wird eine offene und vertrauensvolle Zusammenarbeit sein. Ein Gemeinderat kann nur dann wirklich erfolgreich sein, wenn alle Beteiligten miteinander reden, aufeinander zugehen und ihre Ideen und Vorschläge in einem konstruktiven und respektvollen Miteinander einbringen“, formulierte es Bürgermeister Jochen Ogger in seiner Rede.

Der neue Gemeinderat besteht künftig aus 21 Mitgliedern sowie dem Bürgermeister als Vorsitzenden.



(v.l.n.r. Jürgen Seitz, Marianne Prinzing, Johannes Häckel, Franziska Buntz, Simon Rothmund, Jan-Gerrit Leeser, Tobias Granat, Hildegard Schorr, Birgit Fetzner, Bärbel Wieland, Tobias Friedrich, Manfred Allgöwer, Christian Hajduk, Stefan Kränzle, Julian Berger, Jochen Ogger, Eberhard Lenz, Sven Bleifuß-Scholz, Antje Bührle, Simon Kaiser, Hannes Schmid, Nikolaus Heindl)

Ehrungen

Für ihre langjährigen ehrenamtlichen Tätigkeiten und herausragenden Verdienste erhielten folgende Gemeinderäte bzw. Ortsvorsteher ein Präsent der Gemeinde überreicht:

- Bärbel Wieland: 20 Jahre Gemeinderat, hiervon 10 Jahre 2. stellv. Bürgermeisterin und 10 Jahre 1. stellv. Bürgermeisterin
- Eberhard Lenz: 30 Jahre Gemeinderat
- Jürgen Seitz: 5 Jahre 2. stellv. Bürgermeister
- Dieter Eisenmann: 25 Jahre Ortschaftsrat, davon 20 Jahre Ortsvorsteher
- Gerhard Bosch: 30 Jahre Ortschaftsrat davon 5 Jahre Ortsvorsteher

Bürgermeister Jochen Ogger dankte den Gremiumsmitgliedern für ihr großes Engagement zum Wohle unsrer Gemeinde.

Bestätigung der Wahl der Ortsvorsteher/innen und Stellvertreter/innen

Die Wahl der Ortsvorsteher richtet sich nach § 71 Abs. 1 der Gemeindeordnung. Danach werden die Ortsvorsteher und ein oder mehrere Stellvertreter vom Gemeinderat auf Vorschlag des Ortschaftsrats aus dem Kreis der zum Ortschaftsrat wählbaren Bürger, die Stellvertreter aus der Mitte des Ortschaftsrats gewählt. Der Gemeinderat folgte den Vorschlägen der einzelnen Ortschaftsräte und wählte einstimmig folgende Ortsvorsteher und Stellvertreter:

Ortsteil	Ortsvorsteher/in	Stellvertreter/in
Ettlenschieß	Silke Possath	Simon Kaiser
Halzhausen/Sinabronn	Dieter Eisenmann	Christian Schäch
Luizhausen	Andreas Schäch	Matthias Scheiffele
Urspring	Sebastian Braunmiller	Birgit Fetzer
Radelstetten	Gerhard Bosch	Sabine Kammer



(v.l.n.r Dieter Eisenmann, Andreas Schäch, Gerhard Bosch, Silke Possath, Sebastian Braunmiller)

Wahl der Stellvertreter des Bürgermeisters

Entsprechend der Hauptsatzung der Gemeinde Lonsee können drei ehrenamtliche Stellvertreter des Bürgermeisters aus der Mitte des Gemeinderats bestellt werden. Die Tätigkeit des ehrenamtlichen Stellvertreters des Bürgermeisters beschränkt sich auf die Fälle der Verhinderung des hauptamtlichen Bürgermeisters.

In den vergangenen Amtsperioden gab es jeweils zwei Stellvertreter des Bürgermeisters. Bisher war Frau Bärbel Wieland erste Stellvertreterin und Herr Jürgen Seitz zweiter Stellvertreter. Beide stellten sich nicht mehr zur Wahl.

Der Gemeinderat wählte einstimmig Frau Birgit Fetzer als 1. stellv. Bürgermeisterin, Herrn Johannes Häckel als 2. stellv. Bürgermeister sowie Herrn Hannes Schmid als 3. stellv. Bürgermeister.

Wahl von 4 Vertretern und Stellvertretern in die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbands Oberes Lonetal

Aufgabe des AZV ist die gemeinsame Abwasserbeseitigung der drei Mitgliedsgemeinden Amstetten, Lonsee und Nellingen (Betrieb der Kläranlage Halzhausen mit Zuleitungssammlern).

Die Verbandsversammlung des AZV besteht aus dem jeweiligen Bürgermeister sowie weiteren 4 Vertretern der drei Mitgliedsgemeinden.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, folgende Gemeinderäte als Vertreter zu bestimmen:

Vertreter	Stellvertreter
Jan-Gerrit Leeser (CDU)	Jürgen Seitz (CDU)
Marianne Prinzing (Grüne)	Dr. Christian Hajduk (Grüne)
Tobias Fridrich (UWG)	Bärbel Wieland (UWG)
Hannes Schmid (BL)	Sven Bleifuß-Scholz (BL)

Wahl von 4 Vertretern und Stellvertretern in die Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbands Lonsee-Amstetten

Aufgaben des GVV sind die Flächennutzungsplanung, die Gemeindeverbindungsstraßen sowie das interkommunale Gewerbegebiet HDM (welches seit der Aufnahme in die Zuständigkeit des GVV nicht mehr weiterverfolgt wurde).

Die Verbandsversammlung des GVV besteht aus dem jeweiligen Bürgermeister sowie weiteren 4 Vertretern der beiden Verbandsgemeinden Lonsee und Amstetten.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, folgende Gemeinderäte als Vertreter zu bestimmen:

Vertreter	Stellvertreter
Antje Bührle (CDU)	Jan-Gerrit Leeser (CDU)
Dr. Christian Hajduk (Grüne)	Hildegard Schorr (Grüne)
Stefan Kränzle (UWG)	Tobias Fridrich (UWG)
Nikolaus Heindl (BL)	Eberhard Lenz (BL)

Wahl von 2 Vertretern und Stellvertretern in die Verbandsversammlung der Wasserversorgungsgruppe Ulmer Alb

Die Gemeinde Lonsee Mitglied der Wasserversorgungsgruppen Ostalb mit Sitz in Gerstetten, der die Ortsteile Sinabronn, Ettlenschieß und Radelstetten versorgt und der Ulmer Alb, die die restlichen Ortsteile versorgt. Während bei der Ostalbgruppe nur der Bürgermeister kraft Amtes Vertreter ist, sind bei der Wasserversorgungsgruppe Ulmer Alb zwei weitere Vertreter aus der Mitte des Gemeinderats sowie deren Stellvertreter zu benennen.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, folgende Gemeinderäte als Vertreter zu bestimmen:

Vertreter	Stellvertreter
Johannes Häckel (CDU)	Simon Kaiser (CDU)
Manfred Allgöwer (BL)	Franziska Buntz (BL)

Wahl von 6 Vertretern und Stellvertretern in den Technischen Ausschuss

Der Technische Ausschuss, bestehend aus 6 Gemeinderäten, wurde im November 2011 eingerichtet. Er ist im Wesentlichen für Baumaßnahmen in einer Größenordnung von 20.000 – 35.000 € zuständig.

Der Gemeinderat wählte einstimmig folgende Gremiumsmitglieder als Vertreter in den Techn. Ausschuss:

Vertreter	Stellvertreter
Simon Kaiser (CDU)	Johannes Häckel (CDU)
Jürgen Seitz (CDU)	Simon Rothmund (CDU)
Hildegard Schorr (Grüne)	Marianne Prinzing (Grüne)
Birgit Fetzner (UWG)	Tobias Fridrich (UWG)
Eberhard Lenz (BL)	Julian Berger (BL)
Manfred Allgöwer (BL)	Franziska Buntz (BL)

Teilneubau der Grundschule- Vergaben

Die Gewerke Hinterlüftete Holzfassade und Trockenbauarbeiten wurden entsprechend dem geänderten Leistungsumfang und angepasster Kostenberechnung durch das Architekturbüro LMJD öffentlich neu ausgeschrieben.

Für das Gewerk Hinterlüftete Holzfassade hat nur eine Firma ein Angebot abgegeben, für das Gewerk Trockenbauarbeiten haben sechs Firmen ein Angebot abgegeben.

Nach fachlicher und rechnerischer Prüfung konnten alle Angebote gewertet werden.

Beim Gewerk Hinterlüftete Holzfassade wurde die Kostenberechnung von 316.422,76 € durch den günstigsten Bieter die Fa. Holzbau Lehle aus Sonderbuch mit einer Angebotssumme von 313.490,58 € um 2.932,18 € unterschritten.

Beim Gewerk Trockenbauarbeiten wurde die Kostenberechnung von 367.580,69 € durch den günstigsten Bieter die Firma Ambrogio aus Rottenacker mit einer Angebotssumme von 275.621,26 € um 91.959,43 € unterschritten. Zum jetzigen Stand der Vergaben besteht eine Kostenunterschreitung in Höhe von 94.891,51 € brutto.

Das Worst-Case Szenario liegt bei einer Gesamtsumme von 8.672.807,02 Euro. Die aktuelle Hochrechnung kommt auf Kosten von 8.577.915,51 Euro.

Die Finanzierung der Gesamtkosten erfolgt über Mittel des Haushaltsplans 2023.

Entsprechende Auszahlungsansätze sind in das Haushaltsjahr 2024 zu übertragen.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, die Arbeiten an die jeweils günstigsten Bieter (siehe oben) zu vergeben.

Bausachen

Folgenden Bauvorhaben nahm das Gremium zur Kenntnis:

- Neubau eines Bürogebäudes, Ulmenring 11, 89173 Lonsee-Luizhausen, Flst. 629/14